



Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

www.laurentius-gl.de

Laurentiusstraße 4 • 51465 Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 2838-0 • Fax: 02202 283812

E-Mail: buero@laurentius-gl.de

Öffnungszeiten des Pastoralbüros

Montag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr

Ab dem 7. Januar 2018 erscheint der Sonntagsbrief wieder achtseitig!

Verwaltungsleitung

Bernhard Kurth Tel.: 02202 / 2838-20

Pastoralteam

Seelsorger in den Gemeinden

Kreisdechant Norbert Hörter (Pastor)	Tel.: 02202 2838-15
Kaplan Sven Thomsen	Tel.: 02202 2806904
Diakon Bernd Greiner	Tel.: 02202 2838-23
Gemeindereferentin Ingrid Witte	Tel.: 02202 2838-13

Weitere Seelsorger

Diakon Christoph Böhmer (Diakon mit Zivilberuf)	Tel.: 02204 979509
Diakon Hans Tafinski (Diakon mit Zivilberuf)	Tel.: 02202 21601

Ehrenamtlichen-Managerin

Teresa Winkel Büro: Paffrather Str. 7-9	Tel.: 02202 2515772
Sprechzeit: nach Vereinbarung	

Begleiterin für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Michaela Bhattacharjee Büro: Dr. Robert-Koch-Str. 8	Tel.: 0176 21470674
Sprechzeit: nach Vereinbarung	

Seelsorge in den Kliniken Bergisch Gladbachs Tel.: 02202 938-2980

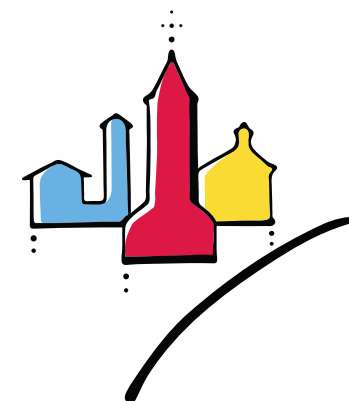
Caritasbüro Paffrather Straße 7-9 Tel.: 02202 2515773
Sprechzeit: Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Sprechstunde Kreisdechant Hörter: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr im Pastoralbüro

Katholische Kirchengemeinde

St. Laurentius

Sonntagsbrief



Fest der Heiligen Familie - Silvester

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14
 2. Lesung: Kolosserbrief 3,12-21
- Evangelium: Lukas 2,22-40

Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

31. Dezember 2017

Mit feinem Gespür

Weihnachten ist vorüber. Vielleicht genießen Sie gerade die Zeit zwischen den Jahren, wo der Alltag noch nicht wieder volle Fahrt aufgenommen hat. Und dann? Wenn der Weihnachtsbaum abgebaut ist? Was bleibt?

Für Maria und Josef ist Weihnachten auch vorüber. Das Leben mit ihrem Kind geht den vorgeschriebenen Bahnen nach: Sie bringen Jesus, wie es das jüdische Gesetz vorschreibt, in den Tempel, um Gott zu danken. Sie tun, was andere Eltern auch tun. Eigentlich nichts Besonderes. Und genau im Gewöhnlichen passiert das Außergewöhnliche! Simeon, ein alter Mann steht plötzlich vor ihnen. Er nimmt wahr, was andere nicht sehen. Er sieht: Hier ist Gott! Dieses Kind wird Trost und Hoffnung schenken; ein Licht für alle Menschen.

Diese Begegnung hat Simeon sein ganzes Leben lang herbeigesehnt. Das Warten hat ihn nicht zermürbt, im Gegenteil, es hat ihn sensibler gemacht für das Verborgene, aufmerksamer für die kleinen Zeichen von Gottes Nähe.

Heute, an der Schwelle zum Neuen Jahr schaue ich auf den greisen Simeon und wünsche mir etwas von seinem wachen Sinn und feinen Gespür, wo Gott im Gewöhnlichen zu finden ist. Ich wünsche mir etwas von seiner Zuversicht, von seiner großen Geduld, von seinem Vertrauen in Gott, der mit diesem Kind etwas Neues begonnen hat. Dann kann ich getrost den Weihnachtsbaum abbauen; die Weihnachtsbotschaft „Gott ist da“ geht weiter! - In diesem Sinne, ein frohes und gesegnetes Neues Jahr 2018, und möge Gott mit Ihnen sein!

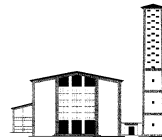
Ihre 
Ingrid Witte, Gemeindereferentin



(L) St. Laurentius
Stadtmitte



(D) Hl. Drei Könige
Hebborn



(M) St. Marien/**(Kry M)** Krypta
Gronau



(MKH) Maria-Hilf-Kapelle
Marien-Krankenhaus



(CBT) St. Joseph-Kapelle
Margaretenhöhe

U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Samstag, 30. Dezember

8.00 L **Hl. Messe**
StM JGD Hanny Blum

10-12 L **Sakrament der Versöh-
nung - Hl. Beichte**
(KD Hörter)

17.00 D **Vorabendmesse**
(Kpl. Thomsen)
LuV d. Fam. Wittrock +
anläßl. d. Diamanthoch-
zeit von Josy + Hardi
Wittrock

Sonntag, 31. Dezember

Fest der Heiligen Familie, Hl. Silvester
Weltmissionstag der Kinder

8.50 Kry M **Rosenkranzgebet**

9.30 MKH **Hl. Messe** (P. Zablocki)
Maria Laubach + Kathari-
na Franzen – Helmut
Berg

9.30 M **Hl. Messe**
(Kpl. Thomsen)
Peter Berg + Sohn Ralf -
LuV d. Fam. Klasen +
Pohl

11.00 L **Familienmesse KKG**
(KD Hörter)
LuV d. Pfarrgemeinde

15.00 M **Hl. Messe (polnisch)**

18.00 L **Jahresschlussmesse**
(KD Hörter)

Montag, 1. Januar

Neujahr, Hochfest der Gottes-
mutter Maria

18.00 L **Abendmesse**
(Kpl. Thomsen)
LuV d. Pfarrgemeinde -
1. JG Helmut Kierspel –
1. JG Arnold Jucknat

Dienstag, 2. Januar

Hl. Basilius der Große;
Hl. Gregor von Nazianz

7.00 L **Hl. Messe**

17.00 MKH **Hl. Messe**

18.20 Kry M **Rosenkranzgebet**

19.00 Kry M **Hl. Messe**

Mittwoch, 3. Januar

12.00 L **Hl. Messe zur Marktzeit**
Gedächtnismesse Mari-
anne Mackuth -
Gedächtnismesse Josef
Jan Margeciok

Donnerstag, 4. Januar

7.00 L **Hl. Messe**

10.00 L **Auferstehungsmesse**
Erwin Schmitz

17.00 CBT **Hl. Messe**

Freitag, 5. Jan.

9.00 L **Hl. Messe**

9.45 L **Anbetung**

12.00 L **Engel des Herrn + sak-
ramentaler Segen**

18.30 D **Rosenkranzgebet**

19.00 D **Hl. Messe kfd** anschl.
sakramentaler Segen

Samstag, 6. Januar

Erscheinung des Herrn
Afrikatag

8.00 L **Hl. Messe**
(Kpl. Athirampuzhayil)
zu Ehren der Mutter
Gottes f.d. Priester

10.00 L **Sakrament der Versöh-
nung - Hl. Beichte**
(Kpl. Athirampuzhayil)

17.00 D **Festmesse zum Patro-
natsfest** (KD Hörter)

Sonntag, 7. Januar

Kirchbaukollekte

9.30 MKH **Hl. Messe**
(P. Zablocki)
JG Pfarrer Bernhard
Hoffmann - Christa Lau-
denberg + Ehel. Elisabeth
+ Willi König – Aloisia
Gostau

11.00 L **Festmesse zum
Jahresbeginn**
mit Sternsingerabschluss
+ Messdienerneinführung
(KD Hörter)
LuV d. Pfarrgemeinde

11.30 MKH **Hl. Messe - Bergischer
CV Zirkel**
(Pater Schacknies SAC)

15.00 M **Hl. Messe (polnisch)**

18.00 L **Abendmesse**
(Kpl. Thomsen)

Mit Laurentius ins neue Jahr 2018

Unter dem Motto „Mit Laurentius ins neue Jahr“ sind wieder alle Gemein-
demitglieder am Sonntag, dem 7. Ja-
nuar 2018 zur Festmesse um 11.00
Uhr in St. Laurentius und zur anschlie-
ßenden Begegnung im Spiegelsaal
des Bergischen Löwen eingeladen.
Das Treffen im Bergischen Löwen
nach der Festmesse dient vor allem
der Begegnung und dem Austausch
der Gemeindeglieder und der gela-
denen Gäste. Daher werden auch
keine Reden gehalten. Damit es wirk-
lich ein gemeinsamer Auftakt der gan-
zen Gemeinde sein kann, sind am
7. Januar keine Hl. Messen in
Hl. Drei Könige und St. Marien.